

Rückert, Friedrich: 150. (1839)

- 1 Die schönsten Lieder, die aus vollstem Herzen dringen,
- 2 Sie werden nicht die Welt verwandeln und bezwingen.

- 3 Das wird allein der Kraft, der thätigen, gelingen.

- 4 Dem Manne zoll' ich Preis, der das im engsten Kreis
- 5 Weiß zu bethätigen, was ich zu träumen weiß.

(Textopus: 150.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/15945>)